

# **Alterssiedlung = Résidences pour personnes âgées = Colony for the aged**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **24 (1970)**

Heft 5: **Bauen für Betagte und Behinderte = Habitation pour personnes âgées et invalides = Building for elderly and disabled**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-347806>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Alterssiedlung

Résidences pour personnes âgées  
Colony for the aged

Hans Müller und Hans-Chr. Müller,  
Bern und Burgdorf

## Burgerheim Bern

Mitarbeiter:  
Planbearbeitung: Chr. Jost, Fr. König  
Bauführung: H. Kaufmann, K. Remund  
Ingenieurarbeiten: Weder + Prim + Fontana  
Bauzeit: 1964–1967

### Lage und Gliederung

Die außerordentlich schöne Lage des Baugeländes veranlaßte die Architekten, die Wohnungen in einem Hochhaus und zwei viergeschossigen Längstrakten zu konzentrieren, von welcher letzteren der zweite erst in einer späteren Bauetappe auszuführen ist. So gelang es, einerseits eine möglichst große Grünfläche freizuhalten, andererseits möglichst allen Bewohnern die Aussicht auf Stadt und Alpen zu gewähren. Außer diesen Gesichtspunkten erforderten Bewirtschaftung, Verpflegung und eventuell zeitweise Betreuung der Bewohner kurze horizontale Wege. Die Wohntrakte werden betrieblich und architektonisch durch einen teilweise offenen Wandelgang zusammengefaßt, an dem auch die Verwaltung und der Speisesaal mit dem Küchentrakt liegen. Der so gebildete windgeschützte Innenhof bildet mit den Sitzplätzen, dem Wasserbecken und seinem gärtnerischen und plastischen Schmuck das eigentliche Zentrum der Bauanlage und leitet über zur weiten Rasenfläche des Gartens. Er dient aber auch der leichten Orientierung, da der Hauptzugang vom Viererfeld her in diesen Hofumgang einmündet.

### Hochhaus und Scheibenhaus

Das Hochhaus enthält im ersten Obergeschoß – mit eigenem Zugang – Zimmer für Pflege- und Dienstpersonal, in 13 Geschossen 39 Ein- und 39 Zweizimmerwohnungen, während das Attikageschoß außer einer geschützten Aussichtsterrasse für die Insassen die Wohnung des Verwalters aufnimmt. Die Wohnungen sind über zwei Personen- und einen Bettenlift zu erreichen, die auf eine zentrale Halle münden, von der aus drei Stichgänge je zwei Wohnungen erschließen. Die drei den aufgelockerten Umriss des Hochhauses bestimmenden Raumgruppen sind nach Südwesten und Südosten orientiert. Ein gemeinsamer Aufenthaltsraum im Erdgeschoß öffnet sich auf den Gartenhof. – In dem sich ostwärts an den Hofumgang anschließenden »Scheibenhaus« sind in drei Raumgruppen, die im Erdgeschoß durch eine Halle verbunden sind, auf drei Geschossen je zwei Einzimmer- und drei Zweizimmerwohnungen, total also 45 Wohnungen untergebracht. Sie sind – mit Ausnahme einiger Schlafzimmer – nach Südwesten und auf die große Gartenanlage hin orientiert. Im Erdgeschoß liegen der gemeinsame Wohnraum, die Hauswart- und eine Schwesternwohnung sowie Angestelltenzimmer. Die Zimmergrößen der Einzimmerwohnungen variieren zwischen 20 bis 30 Quadratmeter, jene der Zweizimmerwohnungen zwischen total 36 bis 48 Quadratmeter. Die Wohnfläche wird im Sommer durch die großen, durchgehenden Balkone erweitert, die beim Hochhaus gleichzeitig den unvermittelten Blick aus der Wohnung in die Tiefe aufheben.



1

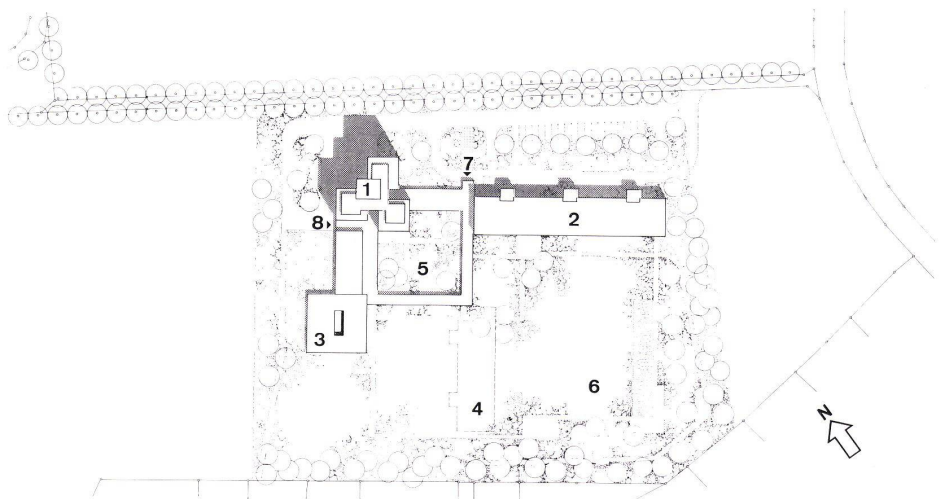
Blick vom Speisesaal gegen das Hochhaus, rechts das Scheibenhaus.

Vue du réfectoire vers la tour, à droite l'immeuble en lame.

View from the dining room towards the high-riser, right, the slab building.

2

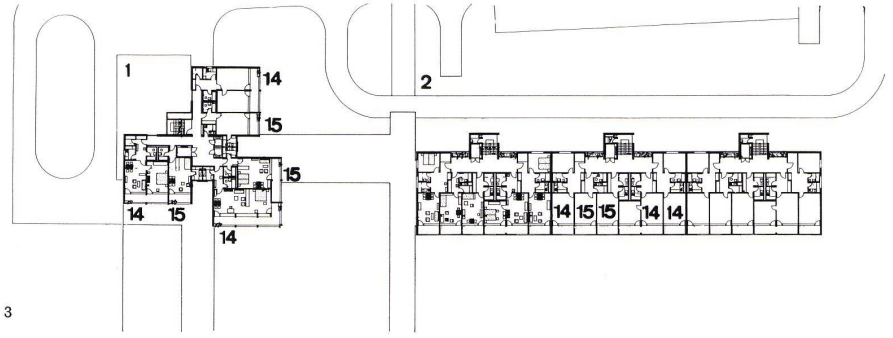
Situation 1:2650 / Site 1:2650



2



Außer der gut eingerichteten Kleinküche und dem Bad mit WC gehören zu jeder Wohnung eingebaute Kästen und ein Abstellraum im Untergeschoß, teilweise auch im Wohnge-  
 schoß; zur technischen Ausrüstung ferner ein Telefon-, Radio- und Fernsehanschluß sowie Notruftaste in jedem Zimmer und im Bad. Für die »kleine Wäsche« stehen im Untergeschoß Waschautomaten zur Verfügung. Der Speise-  
 saal bietet ca. 200 Personen Platz. Die Küche schließt sich mit den zugehörigen Nebenräu-  
 men gegen das Hochhaus hin an, wo sich auch der Personalzugang und die Anliefe-  
 rung befinden. M.



3  
 level 1:1300  
 Obergeschoß 1:1300 / Etage supérieure 1:1300 / Upper

4  
 Erdgeschoß 1:1300 / Rez-de-chaussée 1:1300 / Ground floor 1:1300

- 2, 3, 4
- 1 Hochhaus / Immeuble tour / High-riser
  - 2 Scheibenhaus / Immeuble en lame / Slab building
  - 3 Speisesaal / Réfectoire / Dining room
  - 4 2. Etappe / 2ème étape / 2nd stage
  - 5 Atrium-Hof / Cour atrium / Patio
  - 6 Park / Parc / Park
  - 7 Hauptzugang / Accès principal / Main access
  - 8 Lieferanten / Fournisseurs / Deliveries
  - 9 Eingang Personal / Entrée du personnel / Staff entrance
  - 10 Hofumgang / Circulation autour de l'atrium / Communications around the courtyard
  - 11 Verwaltung / Administration
  - 12 Gemeinsamer Wohnraum / Séjour communautaire / Common room
  - 13 Küche / Cuisine / Kitchen
  - 14 Zweizimmerwohnung / Logement de 2 pièces / 2-room flat
  - 15 Einzimmerwohnung / Studio d'une pièce / 1-room flat
  - 16 Wohnung Abwart / Logement du concierge / Caretaker's flat
  - 17 Wohnung Schwester / Logement de la sœur / Sister's flat
  - 18 14 Zimmer für Personal / 14 chambres pour le personnel / 14 staff rooms

5  
 Scheibenhaus von Westen / Immeuble en lame vue de l'ouest / Slab building from west

